

Beschlussvorlage Kreistag

Vorlage-Nr: **BV-K-307/23**
Status: öffentlich

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	28.09.2023	Kreistag	Entscheidung

Betreff: Resolution Anpassung der Nahverkehrstarife und Fahrpläne auf der Saalebahn

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag Saale-Holzland-Kreis fordert die Landesregierung des Freistaates Thüringen und die Deutsche Bahn auf:
 - a. Die Anerkennung von Nahverkehrstickets (incl. Deutschlandticket) in Fernverkehrszügen auf der Saalebahn langfristig sicherzustellen und den IC-61 für Nahverkehrskunden zu öffnen (Nahverkehrstarifintegration).
 - b. Das Fahrplangefüge so zu modifizieren, dass ein sauberer 30-Minuten-Takt auf der Saalebahn gewährleistet ist, insbesondere auch in Kahla. Dabei sollte der bisherige Takt zwischen Saalfeld-Naumburg und weiter nach Halle/Leipzig über Jena beibehalten werden. Zudem muss eine Lösung gefunden werden, ähnlich dem IC Gera-Köln, der auch im Saale-Holzland-Kreis (Stadtroda und Hermsdorf) hält.
 - c. Schnellstmögliche Einführung des Zwei-Stunden-Taktes der IC-Linie 61 zwischen Karlsruhe-Saalfeld-Leipzig.
 - d. RE-Angebot ins Oberzentrum Halle bestellen (nicht nur RB).

Gesetzliche Grundlagen:

-

Änderung von Beschlüssen: keine

Verteiler: Kreistagsmitglieder

Finanzielle Auswirkungen:

Nein

gez. Markus Gleichmann
Fraktionsvorsitzenderr

Anlage/n

Begründung

Durch die Kombination verschiedener Zuggattungen auf der Saalebahn besteht derzeit auf der Relation Saalfeld-Jena-Halle/Leipzig ein 30-Minuten-Takt, der die Anrainer dieser Bahnstrecke gut miteinander und mit den Bahnknoten Halle/Leipzig verbindet. Die derzeitigen Angebote auf der Saalebahn sind absolut überwiegend mit Nahverkehrstickets/ Deutschlandticket nutzbar. Dies gilt auch für die auf der Mitteleuropa-Verbindung eingesetzten Fernzüge im Abschnitt Thüringen.